

Über die Menschen

Allgemeines

Die Menschen sind in Galladoorn die vorherrschende Rasse und das seit vielen Jahrhunderten. Sie haben dem Land ihren Stempel aufgedrückt und alle anderen Rassen weitgehend verdrängt. Man findet sie in allen Ständen und Ämtern, sei's als Bauer oder Fürst.

Verbreitung

Wie bereits erwähnt findet man in ganz Galladoorn Menschen. Lediglich in den vollkommen unzugänglichen Gegenden der tronner, zwingerner und schwingensteiner Berge, im Mittenwald und dem Elfenwald in Dornengrund gibt es keine menschlichen Ansiedlungen. Natürlich gibt es auch im restlichen Galladoorn noch unbesiedelte und unberührte Gegenden, in denen kein Mensch seinen Fuß auf den Boden gesetzt hat. Die meisten Dörfer liegen an der Reichsstraße oder einem Fluss und lediglich besonders zähe und harte Menschen wohnen abseits der Zivilisation in der Wildnis unter teilweise ärmlichsten Bedingungen.

Kultur

Die menschliche Kultur ist ebenso vielfältig wie abwechslungsreich. Die Menschen haben in den letzten hundert Jahren in vielen Bereichen grandiose Fortschritte erzielt. Sie errichten sowohl nützliche als auch praktische Gebäude, sei es eine Mühle oder eine Trutzfeste, Tempel mit fantastischen Fensterbögen wie der Neubau des Drachentempels in Königsstolz und Brücken über die breitesten Flüsse. Felder werden auch dort bewässert, wo keine Bäche fließen, die großen Städte

verfügen mittlerweile über ein Kanalisationssystem und an öffentlichen Plätzen gibt es fließend Wasser.

Auch auf den Gebieten der Medizin und Alchemie wurden in den letzten Jahren einige bemerkenswerte Erfolge erzielt und arkanes Wissen und Können wurde durch die königliche Akademie der arkanen Künste gefördert. Schwarzpulver ist in Galladoorn nicht bekannt. Durch ein revolutionäres Verfahren hat der Buchdruck in Rabenmund Einzug gehalten und ermöglicht eine raschere Verbreitung von Büchern, was nach all den Verlusten in den letzten Jahren ein Segen für jeden Gelehrten darstellt, da in der Dunklen Nacht und danach viele tausend wertvolle Bücher vernichtet oder schwer beschädigt wurden.

Von den Zwergen erlernten die Menschen die Schmiedekunst und sind durch immer feinere Methoden in der Lage, schwere Harnische und scharfe Schwerter zu schmieden; auch in der Fein- und Grobmechanik sind sie dem Volk unter den Bergen mittlerweile fast ebenbürtig.

Es existieren zahllose Bräuche, von kleinen Bauernfesten bis hin zu komplizierten Hofprotokollen, und jeden davon aufzuzählen würde sicherlich den Rahmen dieses Allmanachs sprengen, allerdings werden die wichtigsten in einem gesonderten Kapitel behandelt.

In Galladoorn herrscht ein klar strukturiertes Feudalsystem vor, in dem einige wenige Adlige über Land und Leute herrschen. Die Mehrzahl der Menschen lebt in Familien und Sippenverbänden und in den Dörfern und Weilern steht zumeist ein Büttel, Vogt, Dorfältester oder ein Rat den Bewohnern vor. Dies ist oftmals unterschiedlich geregelt und kann von Dorf zu Dorf variieren.